

# Schach

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **8 (1932)**

Heft 36

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

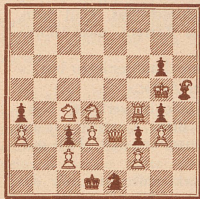
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Problem Nr. 407**

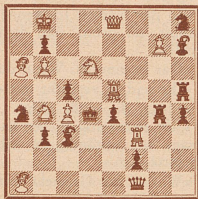
K. Flatt, Zürich  
Urdruck



Matt in 4 Zügen

**Problem Nr. 408**

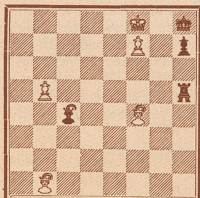
R. Gevers, Antwerpen  
Schwalbe 1932



Matt in 2 Zügen

**Problem Nr. 409**

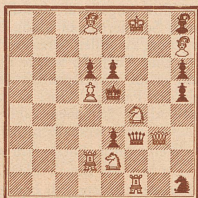
K. Berlinghoff, Karlsruhe  
Urdruck



Matt in 6 Zügen

**Problem Nr. 410**

L. Tuhán-Baranowski, Warschau  
Schwalbe 1932



Matt in 2 Zügen

**Partie Nr. 164**

Gespielt am Internationalen Meisterturnier in Bern  
(25. Juli 1932.)

Weiß: Bogoljubow.

Schwarz: Aljechin.

1. d4 Sf6 2. c4 c6 3. Sc3 d5 4. Sf3 e6 5. e3 a6 6. Se5 e5  
7. cd Sd5 8. Le2 Sc6 9. Sc6: bc 10. 0-0 cd 11. Dd4: e5  
12. Dg4 De7 13. Lf3 14. Ld6 15. Dg7: 16. Lh2: 17. Kh1 Le5  
18. Dg4 Tb8 19. Se4 c4! 20. Td1 h6 21. Kgl Lb7 22. Tbl  
Lc6? 23. Se5 24. Dc8 25. Dc4: 0-0 26. Sd3 Lg7 27. Ld2 Lb5  
28. Dc8: Tf8 29. Se1 Ld7 30. Le2 Tbl: 31. Tbl: Lb2:  
32. La6: Ta8 33. Lc4 Sc3 34. Lc3: 35. Sd3 La4 36. Lb3  
Lb5 37. Tc1 Lf6 38. Sf4 Kf8 39. Tc5 Ld7 40. Tc7 Kc7  
41. Tb7 Kd6 42. Sd3 Le8 43. Tb6+ Kc7 44. Tb4 Kd6 45. Tf4  
Lg7 46. Tg4 Lf6 47. f3 Lb5 48. Sf2 Lc6 49. Tf4 Lg5  
50. Td4+ Ke7 51. f4 Lh4 52. Tc4 Kd6 53. e4 Lg3 54. e5+

# SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern

Kd7 52. Sg4 Lb5 53. Sf6+ Kd8 54. Td4+ Ke7 55. Sh5 Le1  
56. Kh2 Lf2 57. Tb4 Le6 58. Tc4 Ta6? 59. Sf6 Kd8 60. Sg4  
La7 61. Sh6: Ke7 62. Sg8+ Kd7 63. Tc3 Lb5 64. Sf6+ Kd8  
65. Tg3 Lc6 66. Tg8+ Ke7 67. Tc8 Le3 68. g3 Tb6 69. Kh3  
Lc5 70. Kg4 Lb4 71. Tc7+ Kf8 72. Sh7+ Kg8 73. Sf6+ Kf8  
74. Kg5 Le1 75. Sh5 Le8 76. Sf6 Lc6 77. g4 Ld2 78. Sd7+ 79.  
Ld7: 79. Td7: La5 80. Kf6 Tb7 81. Le6: 82. Ld7: 82. Ld7:  
Ld2 83. Kf5 Ke7 84. Lb5 La5 85. Le4 Le7 86. g5 La5 87. a4  
Lc3 88. Ke4 Ld2 89. Ld5 Kf8 90. Kf3 Ke7 91. f5 92. Kf8  
92. f6. Aufgegeben.

1) Der Weltmeister nimmt den Nachteil des isolierten Bauern  
in Kauf, um möglichst rasch mit Hilfe der offenen Linien zu  
Figurenspiel zu kommen.

2) Bogoljubow geht den sichereren Weg. Er bewahrt sich  
möglichst zusammenhängende Bauernketten.

3) Bereits nimmt der Kampf die scharfe Form an, die Al-  
jechin sucht und der auch Bogoljubow im allgemeinen nicht  
aus dem Wege geht. Es droht 14. LXS BXS 15. SXd5.

4) Eine interessante Abwehr, die den Gegner zu einer un-  
zweideutigen Antwort zwingt und gleichzeitig den scheinbar  
festgenagelten Königsläufer zur Entwicklung bringt.

5) Es scheint fraglich, ob damit das von Schwarz gestellte  
Problem als richtig gelöst zu betrachten ist.

6) Schwarz bemüht sich vorerst, den schwachen Bc4 zu ver-  
werten. Sofortiges c3 geht nicht wegen 19. bc SXc3 20. SXc3  
LXc3 21. Dg5! mit nachfolgendem Le6+ und Td8+. Der  
Textzug richtet sich zunächst gegen dieses Abspiel. Die bes-  
sere Entgegnung hätte jedoch in 18... Ld7 bestanden.

7) Mit diesem groben Versehen ist der schwarze Plan und  
damit die Partie verpfuscht. Es hätte auch im 19. Zuge noch  
Ld7 gesehen sollen.

8) Gewinnt mit der Drohung SXe6 etc. den Bauern c4. Der  
verwundete Löwe wehrt sich aber hervorragend. Wenn nicht  
zu dem Minusbauern noch die Schwäche des h-Bauern käme,  
so wäre dank des Läuferpaares ein Unentschieden nicht aus-  
geschlossen.

9) Dies kostet den zweiten Bauern!

10) Mit dem Abtausch des einen Läufers ist der harte Kampf  
entschieden.

11) Noch ein hübscher Witz, aber Weiß will sich nicht matt-  
setzen lassen.

12) Die bündigste Antwort. 81... Tb6 ist nicht zu fürchten;  
Schwarz erobert den Läufer e6 nicht, weil er mit Td8 matt-  
gesetzt wird.

13) Auch Weiß kann witzeln, wenn LXB, so marschiert der  
a-Bauer.

*Zu unseren Problemen.*

Bis auf weiteres stammen die mit ungeraden Nummern ver-  
sehenen Urdrucke aus dem internationalen Problemwettbewerb  
der «Zürcher Illustrierten». Die Veröffentlichung begann mit  
Nr. 399. Nach Abdruck der ganzen Serie werden unsere Leser  
um ihr Urteil gebeten. Für Einsendungen, die dem Urteil  
der Preisrichter am nächsten kommen, sind 3 Preise (Fr. 20.—  
in bar, 1 Taschenschach «Leporello», 1 Schachbuch) ausgesetzt.

**Lösungen:**

**Nr. 395 von Brunner:** Ka8 Dh5 Lb2 b7; Kb1 Ba2 a4  
c5 d7 f4. Matt in 4 Zügen.

1. La1! KXL 2. Dh2 Kb1 3. Le4+ etc.  
1... Kc2 2. Lf3! (droht 3. Dd5 4. Dd1+) Kb3 3. Dxc5  
(Kd2 3. Dh2+; Kb1 c1 3. Dh1+; e4 3. Dh1+)  
1... f3! 2. Dxf3 3. Dc3+ etc. 1... Kc1 2. Lf3!  
Andere Züge des Lb2 scheitern an a1D oder f3.

**Nr. 396 von Hans Ott:** Ke7 De2 Sa5 d6 Bd4; Kc7  
Le6 Ba6 a7 c4 e5 f6 f7 g5. Matt in 4 Zügen.

1. Dh2! Lh3 2. Dh1! (nicht DXL wegen Kb6) e4 3. Db1  
Lc8 4. Se8+.  
1... ed4 2. Sxc4 Kc8 3. Dh8+ etc.  
1... Kb6 2. Db2+ 3. Da3+ etc.  
Es scheitern 1. Da2 an ed4; 1. Db2 an Ld5, 1. Dg2 an e4  
und 1. Dd2 oder f2 an Ld5.

**Nr. 397 von H. Johner:** Kd1 Da8 Td3 e1 Le3 h7  
Se7 g1 Be4 f2; Ke5 Dh1 Ta4 h4 Lb7 Sd6 f6 Be6 h6. Matt in  
2 Zügen.

1. Lg5! droht Sg6+.  
1... Dxc4 (Df3+) Tac4 The4 Lxc4 Sde4 Sfe4  
2. Sf3 Tac4 Da1 f4 Sc6 Db5 Dh8+

**Nr. 398 von Matzinger und Isenegger:** Kg7 Da2  
Te2 f8 Lf1 h8 Se5 d5 Bb4 g3; Kd4 Da8 Th1 La1 g8 Sh6  
Ba4 b7 f5 h7. Matt in 2 Zügen.

1. Se3 (droht 2. Dxa1 (b2)+). 1. Sb6? Lc3!  
1... Kc3 Ke5 Dxf8+ Lxa2 Txf1 Lc3  
2. Dd2 Sxf5 Kxf8 Kxh7 Kxh6 Sxc3+

**BÜCHERTISCH**

Unter dem Titel: «Bücher- und Zeitschriftenkatalog der Wiener  
Schach-Zeitung» ist jüngst ein Büchlein erschienen, das, mit  
vielen Bildnissen der prominentesten Schachmeister geschmückt,  
Werke und Zeitschriften der deutschen und fremdsprachlichen  
Schachliteratur enthält und daher wohl vielen Schachfreunden  
willkommen sein dürfte. Jeder Interessent kann das netze  
Büchlein gratis erhalten bei dem Verlage der Wiener Schach-  
zeitung, Wien IV, Wiedner Hauptstraße 11.



**STETS FRISCH  
WIE EINE ROSE  
IM MORGENTAU**

**Fr. 1.-**

Die Raucher, welche sich an der großen Preisaufgabe „SALAMBO“ beteiligt haben, erklären „SALAMBO“ wegen ihrer dem großen  
Verkaufe zuzuschreibenden Frische als Lieblings-Cigarette gewählt zu haben.